

Presseinformation

Wichtige Tipps zum Rasenmähen mit E10

Nicht nur bei Autofahrern ist die Verunsicherung groß, wenn es um den neuen Bio-Sprit E10 geht. Die Besitzer von benzinbetriebenen Gartengeräten stellen sich ebenfalls die Frage: E10 – ja oder nein?

Heinze GmbH
Bremer Weg 184
29223 Celle
Telefon 05141 50-0
Fax 05141 50-240
kundenservice@bauemotion.de
bauemotion.de

Geschäftsführer
Dirk Schöning

Handelsregister
Amtsgericht Lüneburg
HRB 201314

A **DOCU**group Company

Ohne lange um den heißen Brei herumzureden: Die Antwort lautet ja und nein. Grundsätzlich geben die großen Rasenmäher-Produzenten wie beispielsweise Wolf und Honda Entwarnung für den neuen, umweltfreundlichen Treibstoff E10 – zumindest für die Motoren der neueren Generation. Es gibt also keinen Grund zur Sorge. Honda hat schon Anfang des Jahres eine Presseerklärung herausgegeben, in der es ausdrücklich heißt: „Alle Honda Viertakt-Motorgeräte aus der Sparte Honda Power Equipment können mit diesem Kraftstoff betrieben werden.“ Zu diesen Geräten zählen neben Rasenmähern auch Motorhacken, Laubbläser, Heckenscheren und Spritzgeräte. Ähnliche Richtlinien gelten für die motorisierten Gartengeräte der Firma Wolf-Garten: „Alle Benzinmotoren der MTD Products AG können problemlos mit diesen Kraftstoffen betrieben werden“, sagt Michael Wicke, Leiter After Sales & Service Europe bei der MTD Products AG, zu der auch das Unternehmen Wolf-Garten gehört.



Große Rasenmäher-Produzenten geben Entwarnung für den neuen Bio-Sprit E10 – weitere Tipps zur Rasenpflege gibt es unter www.bauemotion.de. *Bildquelle: fotolia*

Wer jedoch ein älteres Rasenmäher-Modell besitzt und sich unsicher ist, ob sein Rasenmäher E10 verträgt, sollte das tun, was auch Autofahrern geraten wird: beim Hersteller nachfragen. Aber auch wenn der neue Treibstoff nicht für das eigene Gartengerät zugelassen ist, muss es deshalb nicht gleich zum Recyclinghof. Die Tankstellen bieten schließlich weiterhin das alte E5-Benzin als Super oder Super Plus für alle Autos, die E10 nicht vertragen, an. Auch die betagten Rasenmäher können also munter weiter ihre Arbeit verrichten. Das Gleiche gilt für: Kettensäge, Laubbläser oder Rasentrimmer.

Zum Unternehmen

Die Heinze GmbH in Celle ist seit 50 Jahren Spezialist für Baufachinformationen. Das Onlineportal www.bauemotion.de richtet sich an private Bauherren und Modernisierer. Neben umfangreichen und leicht verständlichen Informationen rund um das Thema Bauen bietet Heinze dort Wohnideen, ein Expertenforum für Baufragen, wertvolle Modernisierungstipps und vieles mehr. In gedruckter Form gibt es den „Ratgeber für Ihr Zuhause“, der kostenlos bei vielen Banken und Sparkassen erhältlich ist.

**Abdruck frei.
Beleg erbeten.**

Ansprechpartnerin Presse:
Heinze GmbH
Stefanie Schüring
Bremer Weg 184
29223 Celle
Telefon 05141 50-207
Fax 05141 50-6207
stefanie.schuering@bauemotion.de

**Weitere Presseinformationen
finden Sie unter
www.heinzemedien.de**